

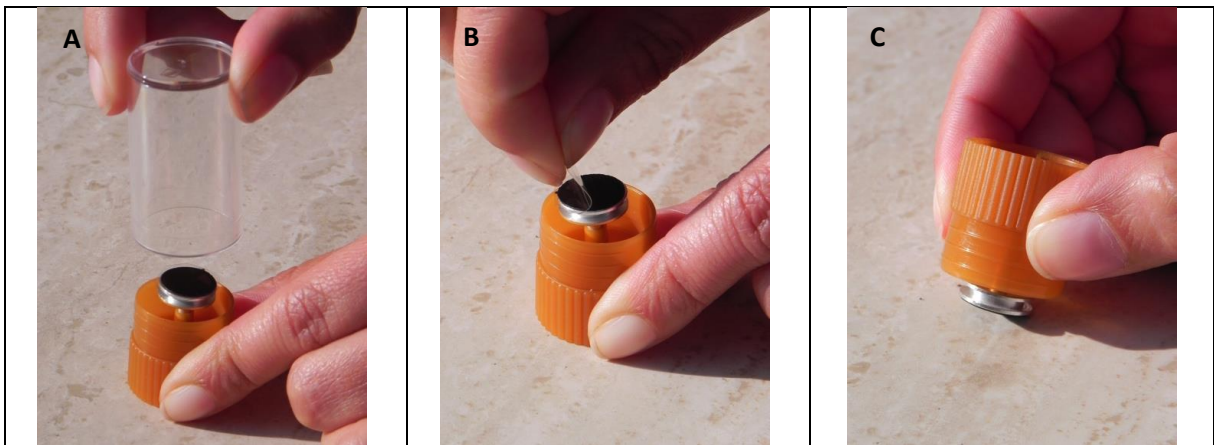
Anleitung für die Tape-Lift Probenahme

Wahl des Standortes

Folgende Kriterien müssen bei der Probenahme beachtet werden:

- Nehmen Sie die Probe möglichst da, wo die Verschmutzung zu Beanstandungen oder zu Problemen führt.
- Die zu beprobende Fläche sollte möglichst glatt sein (z.B.: lackierte Metall- oder Holzoberfläche, Glas, auf anderen Oberflächen nach Absprache)
- Bei unebenen Oberflächen ist es möglich etwas Material mit einem spitzigen, metallischen Gegenstand abzukratzen auf einem Stück Alu-Folie aufzufangen. Dieses nach der Probenahme mehrfach zu einem Briefchen zusammenfalten und per Post an Particle Vision versenden.

Probenahme mittels Klebepad



- Entfernen Sie den transparenten Deckel der Dose durch leichtes Wippen des orangen Teils.
- Entfernen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche. Vermeiden Sie dabei eine Berührung der schwarzen Klebfläche.
- Setzen Sie die Stiftkante auf die zu beprobende Fläche und rollen Sie den Stift ohne Druck **einmal** über die Probefläche ab. Dabei bleibt der Staub an der Kleboberfläche haften.

Achtung: Die schwarze Klebfläche muss nicht vollständig mit Partikeln bedeckt sein, einige wenige Partikel reichen für die Analyse auch aus und sind idealer für die Analyse.

Dokumentation und Versand

Füllen Sie das beigelegte Probenprotokoll so detailliert wie möglich aus. Die Probenbezeichnung können Sie frei wählen. Eine zusätzliche Dokumentation mit Fotos kann die Interpretation erleichtern und verbessern. Senden Sie die Probe und die Dokumentation in einem gepolsterten Kuvert an:
Particle Vision GmbH, c/o Fri Up, Annexe 2, passage du Cardinal 11, CH-1700 Fribourg.

Digitale Fotos können Sie per E-Mail versenden: info@particle-vision.ch

Für dringende Fragen während der Probenahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Juanita Rausch 076 513 70 30, Thomas Zünd 079 550 34 87, Mario Meier 079 830 77 69

Tape-Lift Probenprotokoll

Bitte füllen Sie dieses Protokoll möglichst vollständig und detailliert aus.

1. Fallschilderung

Wie äussert sich das Staubproblem? Welcher Verursacher wird vermutet?

2. Probenahmeort

Ortsbezeichnung: _____

Datum der Probenahme: _____

3. Probenahme

Standort der Probenahme (Adresse, ev. Kartenausschnitt, oder Skizze):

Aus welchem Material besteht die beprobte Fläche:

Wann wurde die Probenahmestelle zum letzten Mal gereinigt (falls nicht bekannt, Angabe zum Verschmutzungs-grad (leicht verschmutzt, stark verschmutzt)

4. Weitere Hinweise

Bitte benutzen Sie die Rückseite für Angaben, welche aus Ihrer Sicht wertvoll für uns sein könnten.

5. Personalien des Probenehmers (für Rückfragen)

Name: _____ Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Vielen Dank für Ihren geschätzten Auftrag und die Mitarbeit